

Veranstaltungsprogramm 2025 – 2026

# LOB DER SCHÖNHEIT



FONDATION LASCAUX

Liebe Freundinnen und liebe Freunde der Fondation Lascaux

*«Schönheit, wohin bist du entschwunden,  
ich hab gesucht nach deinem Glanz,  
und dich doch nicht gefunden.»*



Mit diesem, der Romantik nachempfundenen Reim, lade ich Sie ganz herzlich zu unserer Veranstaltungsreihe 2025/2026 ein.

Wenn wir Schönheit vielleicht auch nicht in ihrer ganzen Gestalt erkennen können, so denke ich doch, dass wir einen kleinen Zipfel ihres kostbaren Gewands zu fassen bekommen.

Schönheit trifft uns wie die Liebe – unverhofft, unvorbereitet. Aber erst in dem Augenblick, wo wir ihr eine Öffnung bieten, eine Heimat zuweisen, werden wir ihrer gewahr. Und diese Heimat ist unser Herz. Nur im Herzen kann sich Liebe entfalten, kann Schönheit gedeihen. Uns allen ist das bewusst – ein jeder hat ihre lebensspendende Kraft, die all unsere Sinne beflügelt, erfahren. Was uns vielleicht weniger bewusst ist, dass in unserer durch und durch ökonomisierten, materialistischen Gegenwart der Erfahrungsraum für die Dimensionen des Herzens immer enger wird.

Bald wird es Herbst und in geordnetem Zug werden Vögel über uns hinweg streichen gen Süden, ihren Winterquartieren entgegen. Die Kraft und die Schönheit der kosmischen Ordnung ist in diesem Zug abgebildet – sie erklingt in ihrem Gesang, im Bau ihrer Nester, in der Vorahnung von Regen, Stürmen und Kälte. Ist das nicht ein Wunder, ein Wunder der Schöpfung?

Mit den bewährten Veranstaltungen von Barbara Diethelm und Linda Tucker, sowie mit dem «Little Suns» Projekt, widmen wir das neue Programm ganz dem Lob der Schönheit. «Die Offene Quelle» wird im Dialog mit dem Publikum mögliche Wege ausloten, der Liebe zur Schönheit Gestalt zu geben. Der Besuch im Kunsthaus Zürich bietet Gelegenheit für einen Blick in die «Ewigkeit durch das Fenster der Zeit» zu erhaschen. Und dann ist da «Tamangur von Katzen und Sternen» – feiern Sie mit uns den Inbegriff purer Schönheit.

Herzlich

Handwritten signature of Werner Schmidt in blue ink.

Werner Schmidt, Präsident des Stiftungsrats

## Diese Menschen gestalten das Programm:



Werner Schmidt



Linda Tucker



Barbara Diethelm



Christine Jenny



Ruth Geissbühler

**Barbara Diethelm** hat Malerei und Geisteswissenschaften studiert und ist Mitgründerin der Fondation Lascaux und Inhaberin der Firma Lascaux. Über Farben verschiedene Bereiche zu verbinden und uns zu unserer eigenen Schöpferkraft zu führen, ist ihr ein Herzensanliegen. Aus ihrem Interesse am holistischen Aspekt der Farben und deren ordnenden Kraft entwickelte sie in den letzten 25 Jahren ganzheitliche Farbsysteme.

**Werner Schmidt**, Maler, Pädagoge und Mitgründer der Fondation Lascaux. Für ihn stellt die Ethik des künstlerischen Handelns einen zentralen Wert dar. Maler ist er geblieben, aber seine Werkstatt ist jetzt sein Wildgarten. Hier schaut er zu, schaut wie ein Hirte, der auf die Bewegungen seiner Herde schaut. Zentrales Anliegen seiner künstlerischen Praxis wie seiner Lehrtätigkeit: Demut und Staunen vor dem Wunder der Schöpfung.

**Linda Tucker** verbindet als Autorin, Naturschützerin und Gründerin des *Global White Lion Protection Trust* und der *Academy for LionHearted Leadership* indigene Wissenssysteme mit moderner Wissenschaft, um Erhaltungsstrategien für die Erneuerung des Planeten voranzutreiben. Sie konzentriert sich darauf, die legendären Weissen Löwen als lebendiges Erbe und inspirierendes Führungsmodell zu schützen. In den letzten 20 Jahren gelang es ihr, grosse Teile der Wildnis (im südafrikanischen Krueger to Canyon Gebiet) für die Wiederansiedlung der Weissen Löwen zu sichern und dadurch intakte Ökosysteme erneut entstehen zu lassen.

**Christine Jenny**, Kunsthistorikerin (Dr. phil.); Kuratorin & Konservatorin (Kunst 19.-21. Jh.); verfügt über eine breite, internationale Erfahrung in der Kunstwelt; in Museen, Bildungsstätten, Galerien und Kunstversicherungen. Seit ihres Studiums ist sie in Lehre und Forschung, in der Ausstellungskuratierung und -organisation sowie der Kunstvermittlung tätig. Sie ist mit den unterschiedlichen Sichtweisen und Bedürfnissen der verschiedenen Akteure der Kunstwelt – Künstler, Sammler, Galeristen, Kuratoren, Museumsbesucher – vertraut und weiss diese zu integrieren. Ihr Schwerpunkt liegt in der Vermittlung von komplexen Inhalten an das interessierte Publikum.

**Ruth Geissbühler**, seit über 30 Jahren im In- und Ausland als Heilpädagogin mit Kindern unterwegs auf der Suche nach nährenden Nischen. Stets auf Spurensuche nach farbigen Lebenskompositionen: still, innovativ und unkonventionell. Klängen lauschen und Neues ertönen lassen.

# Die Offene Quelle

## Schönheit – eine Annäherung

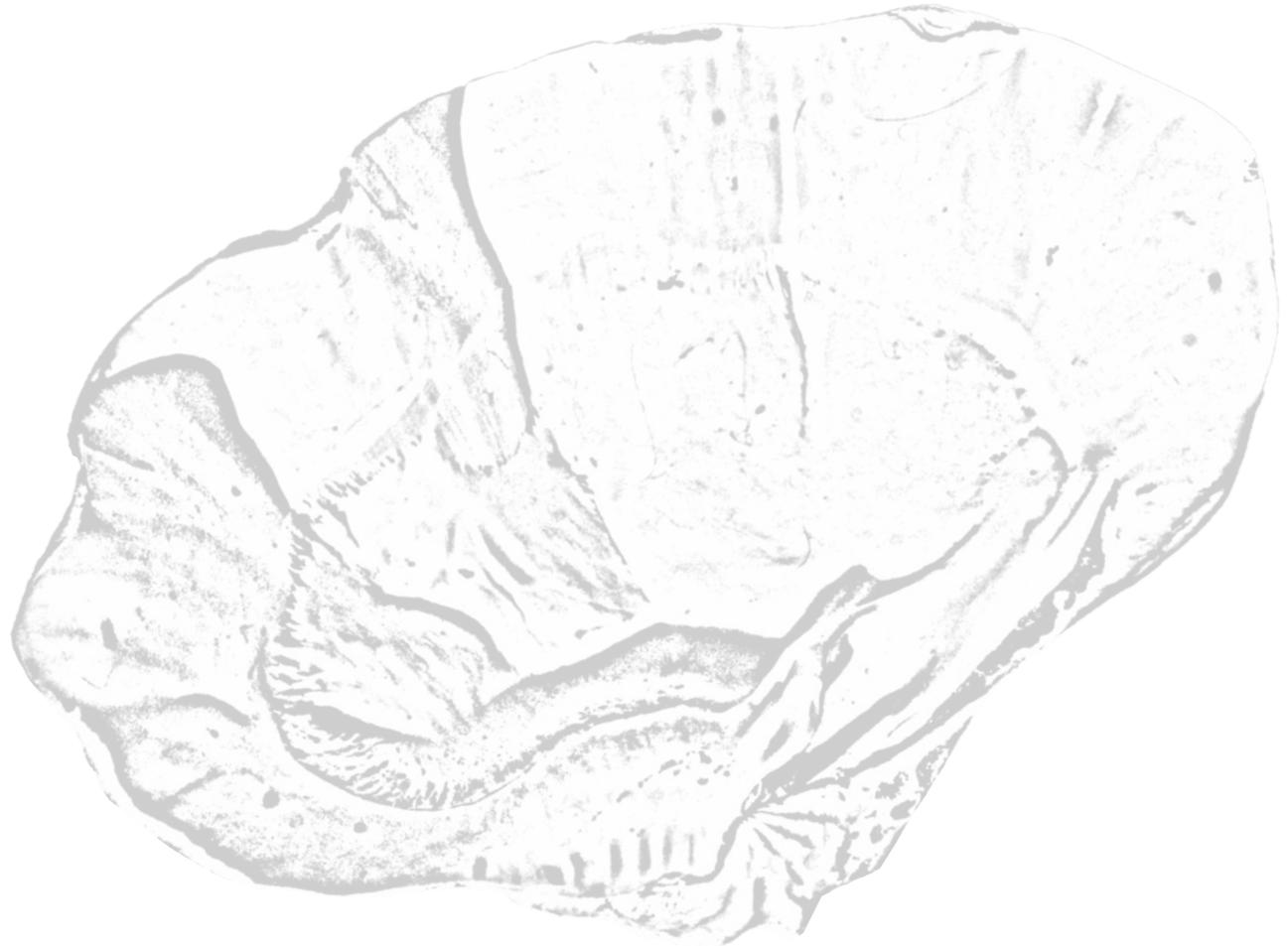
**Podiumsgespräch mit Christine Jenny,  
Barbara Diethelm und Werner Schmidt**

*«Schönheit bringt Schönheit; sie lehrt uns die Wunder und natürlich die Demut. Sie enthält Geheimnisse, die wir nicht mit all unseren analytischen Werkzeugen ermessen können. Sie enthüllt, wie nichts sonst, die Poesie der Wahrheit und bringt eine Präsenz und verschwenderische Aufmerksamkeit hervor.» John Ruskin*

Die Gegenwart erscheint formlos. Erst im Rückblick, aus der Distanz erkennen wir die Umrisse ihrer Utopien, die Räume ihrer Gedanken. Was wir von unseren Ahnen wissen, steht in den Bibliotheken, hängt im Museum, erklingt in den Konzertsälen. Sie laden uns ein in ihre Werkstätten und Schreibstuben, lassen ihre Instrumente erklingen. Im stillen Dialog lassen sie uns ihr Glück, ihre Not, ihre Zweifel, ihre Wahrheit und Schönheit «erahnen». Und dann bemerken wir die Wärme des Mantels, den sie uns um die Schultern legen, um in den Wellen der formlosen Gegenwart Anker zu werfen.

«Die Offene Quelle» wird im Dialog mit dem Publikum Wege ausloten, der Liebe zur Schönheit Gestalt zu geben und wird einen persönlichen Zugang öffnen. Es erwartet Sie ein inspirierender Abend, die Schönheit in Ihrem Leben zu entdecken.

**Donnerstag, 30. Oktober 2025, 19 – ca. 21 Uhr  
Ort: Fondation Lascaux, Brütisellen**



## Im Fluss der Farben durch die Zeiten

Vortrag mit Barbara Diethelm

Die Wirkungskraft der Farben war den Menschen immer schon ein Mysterium; und wie sie diesem begegnen, ist Ausdruck ihrer Wissens-Systeme und ihrer Orientierung.

Vor 5000 Jahren wurde in Europa das Matriarchat vom Patriarchat abgelöst und es begann ein Zeitalter von Dominanz, Kontrolle und Macht, in dem wir noch heute leben. Die Verehrung der Urkräfte, der Erde, des Wassers, des Yin-Prinzips und die Erinnerung an diese Kraft wurden weitgehend vergessen und in das Unterbewusste gedrängt. Dieser Prozess spiegelt sich auch im Wahrnehmungs- und Bedeutungswandel von Farben, den Kirchen- und Wissenschaftsdogmen massgeblich mitgeprägt haben. Dabei ging der weiblich-schöpferische Zugang zur Farbe verloren und lebte nur in wenigen Mystikern, humanistischen Denkern und Künstlern weiter.

Barbara Diethelm spannt einen weiten Bogen von Farbe als Erfahrung von Ganzheit und Schönheit, den Farben der Grossen Göttin, über die der Alchemisten, über die Ausgrenzung und Instrumentalisierung der Farbe durch Kirche und Wissenschaft, bis zur heutigen Kommerzialisierung durch sogenannte «Trendforscher» als Zulieferer der Wirtschaft. Und sie zeigt auf, wie die Erinnerung von spezifisch weiblicher Schöpferkraft, auf der Grundlage von objektiven Fakten (Intellekt) und intuitivem Wissen (Herz) aussehen kann.



**Donnerstag, 6. November 2025, 19 Uhr**  
**Ort: Fondation Lascaux, Brütisellen**

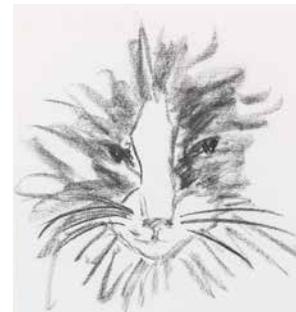
## Tamangur – von Katzen und Sternen

Lesung und Ausstellung  
mit Barbara Diethelm und Werner Schmidt

Katzen haben über Jahrtausende ihre Unabhängigkeit, Freiheit und ihr ursprüngliches, von Kraft, Liebe und Schönheit geprägtes Wesen bewahrt. Diese Attribute sind in so herausfordernden Zeiten wie heute essentielle Wegweiser.

Das Künstlerpaar Barbara Diethelm und Werner Schmidt nimmt uns mit auf eine wundersame und vielschichtige Hommage an die Katze: Barbara führt durch die über 5000-jährige Kulturgeschichte von Mensch und Katze. Werner liest aus ihrem gemeinsamen Buch «Tamangur». Der Katze ursprüngliches, von Kraft und Schönheit geprägtes Wesen begegnet uns in und zwischen den Zeilen von Werners kurzen, lyrischen wie auch in den längeren Prosagedichten. Ist in ihnen das Immerwährende spürbar, so führen die ausgestellten Katzenporträts zum Gegenwärtigen. Die hingehauchten Zeichnungen stammen aus einem Fundus von Porträts, die Barbara Diethelm seit Jahren von ihren Katzen zeichnet.

Der kunsthistorisch-literarisch-künstlerische Dreiklang wird von musikalischen Interventionen von Martin Kunz begleitet.



**Sonntag, 25. Januar 2026, 17 – ca. 19 Uhr**  
**Ort: Atelier für Kunst und Philosophie, Martin Kunz,**  
**Albisriederstrasse 162, 8003 Zürich**

Die Ausstellung der Zeichnungen dauert bis zum 8. Februar.  
Besuch nach Vereinbarung. Tel. 079 430 97 14, [www.kunstundphilosophie.ch](http://www.kunstundphilosophie.ch)

# Begegnungen im Kunsthaus Zürich

mit Barbara Diethelm, Christine Jenny und Werner Schmidt

«Wenn die Tore der Wahrnehmung gereinigt würden, würde dem Menschen alles so erscheinen, wie es ist, unendlich. William Blake

Alles beginnt mit dem SEHEN, mit einem zugewandten, liebevollen Hinschauen. Wie sieht ein Künstler, ein Maler, ein Bildhauer?

Aber es ist nicht die Kunst allein durch die wir Schönheit erleben. Ihre Qualitäten wachsen auf dem Boden unseres täglichen Lebens: wie leben wir, wie sind die Räume beschaffen, in denen wir leben und arbeiten, was nehmen wir zu uns. Nahrung hat mit Würde, Dankbarkeit und Schönheit zu tun.

Der Besuch im Kunsthaus bietet Gelegenheit beides in den Blick zu nehmen, das Werk und den Menschen dahinter. Es erwartet Sie eine besondere, intime Begegnung mit der Kunst, einer Vision vom Leben als Poesie. Ihre drei Begleiter pflegten persönliche Beziehungen zu Künstlern: Werner Schmidt, wohl einer der letzten der Alberto Giacometti begegnete, Barbara Diethelm die Agnes Martin kannte und Christine Jenny kennt Robert Ryman und ist mit dem Künstler Joseph Egan verheiratet.



**Donnerstag, 29. Januar 2026, 17.30 – 19.30 Uhr**  
**Ort: Kunsthaus Zürich**

# Little Suns

## Ein Malprojekt mit Kindern für eine friedvolle Zukunft

Die *Little Suns* Mal-Workshops feiern thematisch die Sonne als unsere Lebensquelle. Ohne Licht gibt es kein Leben. *Little Suns* soll uns daran erinnern, dass wir alle unter derselben Sonne leben, denselben Ursprung haben und durch dasselbe strahlende Herz verbunden sind. Wir sind alle «Kinder der Sonne». Wer diese Demut spürt, sieht die Schönheit in allem und wird mit einer unendlichen Schaffenskraft belohnt.

Dieses integrative Malprojekt ist kultur- und grenzübergreifend und richtet sich an alle Kinder, unabhängig von ihrer Ethnie, Religion oder ihrem Lebensweg. Sie sind alle «kleine Sonnen» und verdienen unseren ungeteilten Respekt und unsere bedingungslose Liebe.

Der Malprozess aktiviert das freudige innere Licht der Kinder und bietet ihnen die Möglichkeit, in Farbe und Form die Verbindung zwischen ihrer inneren Sonne und der grossen Sonne zu erkennen und bildhaft zu gestalten. Die jeweiligen *Little Suns* Bilder aus den verschiedenen Workshops werden jedes Jahr zu einer *Little Suns united* Ausstellung zusammengefasst, aus der ein einheitliches Lichtfeld erstrahlt, das den Weg in eine friedvolle Zukunft ebnet.

Das 2023 gestartete Projekt findet jährlich von Frühling bis Herbst statt. Bisher haben über hunderte von begeisterten Kindern, aus 5 Ländern weltweit partizipiert. Und ihre Bilder haben viele Menschen erreicht.



## Little Suns

### Workshop für Lehrpersonen mit Ruth Geissbühler

In diesem Einführungs-Workshop widmen wir uns den Fragen: Wie werden Lehrpersonen Malbegleiter von Kindern? Wie kann in der Schule eine Insel der Farben geschaffen werden? Es werden die einzelnen Schritte besprochen für die Durchführung eines Little Suns Workshops mit Kindern resp. einer Klasse.

Wie inspirieren wir Kinder die strahlende Kraft der Lascaux Farben zu entdecken und mit dem Malen ihrer Sonne Teil der *Little Suns united* zu werden: Die Sonne in dir – die Sonne im Aussen.

Ein *Little Suns* Workshop bietet einen Friedensimpuls und kann Hoffnungsträger der Zukunft für die heutigen Kinder werden, indem wir ihnen eine Stimme geben durch ihr schöpferisches Tun.

Ruth Geissbühler, die bereits viele *Little Suns* Workshops mit Kindern durchgeführt hat, freut sich, mit Menschen auf den Weg zu gehen, mit Neugierde eintauchen ins Wunder der Strahlkraft der Farben.

#### Möchten Sie im Sommer 2026 einen *Little Suns* Workshop veranstalten?

Kontaktieren Sie uns bitte:  
info@fondation-lascaux.com

Bewerbungen werden bis 30. April 2026  
entgegengenommen.

**Samstag, 24. Januar 2026, 9 – 12.30 Uhr**  
**Mittwoch, 18. März 2026, 13 – 16.30 Uhr**  
**Ort: Fondation Lascaux, Brüttsellen**



## Little Suns united

### Ausstellung der Little Suns 2026

Im Sommer 2026 werden zum vierten Mal zahlreiche *Little Suns* Workshops in verschiedenen Ländern stattfinden. Die entstandenen Werke werden in der *Little Suns united* Ausstellung im Herbst präsentiert; sie stellt den jährlichen Höhepunkt des Projektes dar. Kinder, ihre Eltern oder Begleitpersonen sind immer überrascht über den schöpferischen Reichtum, die Vielgestaltigkeit der Bilder.

Im Anschluss an die bisherigen *Little Suns united* Ausstellungen:

- 2023 *Little Suns united* im Creaviva, im Paul Klee Zentrum Bern, anlässlich der Internationalen Konferenz Create the Magic – for a better future
- 2024 *Little Suns united* in Amsterdam im Atelier Machteld Aardse
- 2025 *Little Suns united* im Museum Rietberg, Zürich und in der FONDATION LASCAUX in Brüttsellen

wird 2026 die *Little Suns united* Ausstellung sowohl in einer Institution in der Schweiz wie in Italien (Venedig) stattfinden.

**Die entsprechenden Daten und Orte werden auf unserer Webseite erscheinen.**

# Sirius Schöpferstrahlfarben®

## Seminare mit Barbara Diethelm

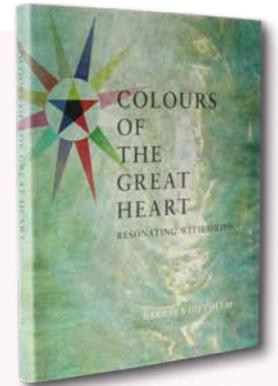
In ihren Seminaren weist Barbara Diethelm einen neuen Weg, Farben zu erleben. Sie schafft einen Resonanzraum, in dem die Teilnehmenden gänzlich von der Strahlkraft und der Fülle der Farben getragen werden. Das hohe Potenzial der Sirius Schöpferstrahlfarben macht die Seminare anspruchsvoll und nachhaltig.

In einem intensiven Malprozess, der durch klare, rhythmische Abläufe strukturiert ist, erfahren die Teilnehmenden ein tiefes Vertrauen in ihre Herzenskraft. Ein steter Farbfluss öffnet die Quelle jeder Schöpferseele und beschenkt mit authentischen Bildern von reicher Formenvielfalt.

Die Kraft der Sirius Schöpferstrahlfarben unterstützt uns in unserer Ausrichtung und Verbundenheit mit der Schöpfung und zur Schöpferkraft in uns selbst. Dies macht den Begriff «Schöpfer»-Strahlfarben besonders zutreffend, da sie uns daran erinnern, dass wir an der Schöpfung beteiligt sind und das Potenzial haben, Schönheit, Harmonie und Ganzheit zu schaffen, sowohl in unserem Leben als auch auf diesem einzigartigen Planeten, Gaia.

### Stimmen von Teilnehmerinnen:

«Ein Seminar mit Barbara ist für mich ein Tag des Einlassens – ein Loslassen von Vorstellungen, wie Malen mit Farben sein müsste... Ich bin anders gegangen, als ich gekommen bin – tiefer mit mir verbunden und bereichert durch eine sehr persönliche, farbige Erfahrung.» Carmen B.



### Buchempfehlung:

#### Colours of the Great Heart – resonating with Sirius

Von Barbara Diethelm

In Wort und Bild zeichnet die Autorin die jahrzehntelange Forschungs- und Entwicklungsarbeit nach, die zu ihren ganzheitlichen Farbsystemen (das Sirius Primärfarbsystem, die Sirius Schöpferstrahlfarben und die Resonance Farben) geführt hat, und stellt deren grössere Bedeutung und Zweck für die Bewusstseinsbildung in der heutigen Zeit in einen Zusammenhang.

Das Buch wendet sich an alle, die sich auf den transformativen Übergang in das neue «Paradigma des Herzens» vorbereiten und die spirituelle Natur der Lebensreise erkennen.

Erhältlich im Shop: [www.fondation-lascaux.com](http://www.fondation-lascaux.com)

«Der Raum, den Barbara Diethelm mit ihren Sirius Schöpferstrahlfarben öffnet, hat eine ganz besondere, hochschwingende Energie. Die Seminare sind so aufgebaut, dass durch thematisch festgelegte sowie sehr gut angeleitete Meditationen Prozesse angeregt werden. ... Bei mir wurden dadurch tiefe Themen berührt, die durch das kreative, spielerische doch durchaus ernsthafte Tun, Klärung, Bestätigung, Beruhigung und Heilung erfahren. Ich bin Barbara für dieses Angebot und ihre feine, einfühlsame Führung und Begleitung sehr dankbar.» Annett K.

## Sirius Schöpferstrahlfarben® Aspekte unserer Ganzheit

In diesem Einführungskurs erfahren wir Grundlegendes über den Ursprung der Sirius Schöpferstrahlfarben sowie deren Bedeutung und Relevanz für die heutige Zeit. Du erfährst, welche energetischen Qualitäten sie verkörpern und wie diese dich dabei unterstützen, deine Herzqualitäten zu erkennen und zu leben.

Wir werden mit allen 13 Schöpferstrahlfarben arbeiten und ihre emotionalen und spirituellen Dimensionen untersuchen und erfahren. Dabei schwingen wir uns ein in den kosmischen Rhythmus dieser Farben. Jede Sirius Schöpferstrahlfarbe ist die Signatur einer bestimmten Qualität oder eines bestimmten «Sirianischen» Prinzips.

Die Sirius Schöpferstrahlfarben können als Wechselwirkungen von Energien gesehen werden, die eindeutige Herzqualitäten wie Mut, Zugehörigkeit, Transformation usw. repräsentieren, die zusammen die Ganzheit ausmachen und mit der Seele in Resonanz stehen. Deren Absicht besteht darin, sich wieder mit der göttlichen Schöpferkraft zu verbinden; dies erfordert Zyklen der Erneuerung und der Manifestation. Jede Farbe ist ein einzigartiger Ausdruck der Liebe, die wie Sonnenstrahlen in unserem Urgrund des Seins verankert sind.

**Sonntag, 9. November 2025, 10–17 Uhr**  
**Ort: Fondation Lascaux, Brüttsellen**

## Sirius Schöpferstrahlfarben® Die Spur der Farben zur weiblichen Kraft

In diesem Seminar wollen wir die Anbindung an unsere weiblichen Urkräfte stärken. Dieser Weg führt über die Farben, die uns die Räume dahin öffnen. Der Aspekt des Weiblichen teilt sich uns mit durch Intuition, durch innere Bilder, durch Gefühle und die unfehlbare Weisheit des Herzens.

Durch ihre Kohärenz, ihre Ordnungs- und Wirkungskraft, geben uns die Schöpferstrahlfarben den sicheren Raum, der es erlaubt, uns in ganzer Tiefe einzulassen. Indem wir uns auf die einzelnen Farben mit ihren Wesenskräften konzentrieren, nähren wir den empfangenden Teil in uns: So, dass wir an die Quelle der Lebensenergie und an unsere innere Führung angeschlossen sind. Über geführte Meditationen und dem aktiven Malen erspüren wir, in welchem Bereich wir unsere weibliche Kraft leben und zum Ausdruck bringen – aber auch, wo Konditionierungen und Barrieren (individuelle wie kollektive) uns daran hindern: Wo nehme ich mir zu wenig Zeit und Raum, wo suche ich Antworten und Bestätigungen im Aussen, wo habe ich das Gefühl, meine Lebenswelt kontrollieren zu müssen?

Das bedingungslose, umfängliche Annehmen der weiblichen Kraft bewirkt, dass wir uns vorbehaltlos hingeben können; getragen von einem Urvertrauen öffnen wir voller Zuversicht unser Herz und würdigen das Weibliche wie das Männliche. Das Seminar richtet sich an Frauen und auch an Männer, die einen unerwarteten Zugang zu Farben erleben und überraschende innere Bilder entdecken möchten.

**Sonntag, 14. Dezember 2025, 10–17 Uhr**  
**Ort: Fondation Lascaux, Brüttsellen**

## Sirius Schöpferstrahlfarben® Richtkräfte der inneren Balance

«Die 13 Schöpferstrahlfarben sind ein Fenster, durch welches wir die Einheit des Lebens wahrnehmen. Durch sie können wir uns einschwingen in ein allumfassendes Bewusstsein und unsere wahre Natur erfahren.» Barbara Diethelm

Es gibt sie, die (seltenen) Momente ungeteilten Erlebens – ganz im Herzen des Augenblicks, wo alles Freude, Schönheit, Farbe, Klang, Spiel ist und die Gegensätze vereint sind. Sie reichen bis in unsere Kindheit zurück und bilden den kostbaren Schatz, der uns durch das Leben begleitet. Aus ihm schöpfen wir die Inspiration, die Kraft und die Zuversicht, das Getrenntsein in dieser Zeit zu überwinden. Diesen Momenten ganzheitlichen Erlebens gilt dieses Seminar. Getragen von den 13 Schöpferstrahlfarben als Sinnbilder der allesvereinenden Lebenskraft, wollen wir diesen kostbaren Fundus in uns aktivieren.

Wir werden die emotionalen und spirituellen Qualitäten dieser Farben untersuchen, um sie anschliessend im praktischen Umgang behutsam in den stillen Raum unseres Herzens hinein zu nehmen, der uns den Zugang zur eigenen Schöpferkraft eröffnet. Ein aktiver Umgang im Malprozess selbst, wie auch ein kontemplativer Wahrnehmungsakt der Farben, verhelfen uns zu innerer Balance, stärken das Selbstvertrauen und die innere Ausrichtung und führen zu einer tiefen Gewissheit aus dem Herzen heraus.

**Sonntag, 19. April 2026, 10–17 Uhr**  
**Ort: Fondation Lascaux, Brüttsellen**

## Sirius Schöpferstrahlfarben® Leitfarben–Leitfaden, ein inneres Zwiegespräch

In diesem Seminar wird eine einfache, wirksame Vorgehensweise vermittelt, die uns im Alltag unterstützt, unsere eigenen Antworten zu finden. Indem wir für konkrete Fragestellungen, Probleme oder Anliegen unsere eigene innere Führung (Seele) miteinbeziehen und die grosse Weisheit, die in uns ist, erschauen. Denn unsere Seelen wissen, was sie tun.

Wir werden – über den nicht-verbalen Weg der Imagination – unsere schöpferische Intelligenz aktivieren. Uns einstimmen auf die Ganzheit allen Lebens und der Stimme unseres Herzens folgen. In der persönlichen Aktivität des Malens wird die Fähigkeit des Erschaffens bewusst erlebt. Was müssen wir in uns selbst ermächtigen, damit wir die eigene Schöpferkraft erkennen?

Unter Verwendung der beiden ganzheitlichen Farbsysteme Sirius Schöpferstrahlfarben und Resonance, in einer ganz bestimmten rhythmischen Abfolge eingesetzt, werden zwei Bilder zu einem Thema entstehen. Diese bilden das Tor, durch das wir mittels der Schöpferstrahlfarben Antworten empfangen und, sobald diese Gestalt geworden sind, über die Resonance Farben verankert werden.

Wir erfahren die spezifischen Wirkungen der Sirius- und Resonance Farben und ihrer Verbindung zu den feinstofflichen Körperebenen. Beim Malen werden alle erspüren lernen, wie sie auf die Farben reagieren und durch sie ausgeglichen und ausgerichtet werden können.

**Sonntag, 3. Mai 2026, 10–17 Uhr**  
**Ort: Fondation Lascaux, Brüttsellen**

(Voraussetzung für die Teilnahme ist der Besuch eines Schöpferstrahlfarben-Seminars bei Barbara Diethelm)

# Die Weissen Löwen und unsere Verantwortung

«Alle Umweltthemen sind heute globale Themen. Wenn Brasilien seinen Regenwald zerstört, verliert die Welt ihre Lungen. Wenn Südafrika ihre Weissen Löwen vernichtet, verliert die Welt ihr Herz – ihre Seele.» Linda Tucker



Das Wiederauftreten der Weissen Löwen in unserer Zeit trifft das Kernanliegen der Fondation Lascaux: die Wandlung und Ausdehnung unseres erkennenden Bewusstseins, an der Schwelle des kommenden Löwen-Wassermann Zeitalters.

Linda Tucker, die Gründerin des Global White Lion Protection Trust, hat in den letzten 20 Jahren die seltenen Weissen Löwen in ihrem natürlichen Lebensraum wieder angesiedelt. Sie konnte grosse Teile der Wildnis (im südafrikanischen Krueger to Canyon Region) sichern und dadurch intakte Ökosysteme wieder entstehen zu lassen. Es ist ihr gelungen, ein lebendiges Modell einer harmonischen Koexistenz von Erde, Tier und Mensch zu schaffen. Eine Vision, die auf Liebe und Respekt für die Schöpfung gründet.



Die 13 Sirius Schöpferstrahlfarben stehen in harmonischer Korrelation mit den 13 Gesetzen der LionHearted Leadership, um «light-heartedness» und «LionHeartedness» bei der Wiederherstellung unserer ursprünglichen Verbundenheit mit der Erde zu bewirken.

Linda Tuckers 13 Laws of LionHearted Leadership™, inspiriert und getragen von der Strahlkraft der Weissen Löwen und den uralten Prinzipien guter ökologischer Governance, ist ein Führungsmodell, das auf Liebe und Respekt für die Natur beruht.

Indigene Wissensträger bekräftigen, dass die Weissen Löwen als Klimaindikatoren unsere höchste Segnung und unsere letzte Warnung sind. Wenn sich unser Bewusstsein von der Egozentrik zu einer Ökozentrik wandelt, werden wir bei der Wiederherstellung der Ganzheit und des Friedens auf unserem Planeten und unserem Aufblühen auf physischer, kultureller und spiritueller Ebene geleitet.



## Harmonische Koexistenz Die Weissen Löwen und die Gesetze der Regeneration

### Vortrag mit Linda Tucker

(in englischer Sprache mit deutscher Übersetzung)

In diesem Vortrag erforscht Linda den grundlegenden Unterschied zwischen dem Jagdverhalten (Prädation), der Nahrungskette der Natur, und dem zügellosen Konsum, der unser Wirtschaftssystem kennzeichnet. Sie berichtet von ihren Erfahrungen im Zusammenleben mit den Weissen Löwen und erzählt Anekdoten darüber, wie sie ihr Revier pflegen, Disziplin wahren und gegenseitiges Einfühlungsvermögen zeigen. Lindas Einblicke zeigen, wie der Fluss der Liebe und des Respekts der Löwen die Kontinuität des Lebens in jedem Austausch unterstützt – sowohl innerhalb des Rudels als auch im weiteren Ökosystem.

An diesem Punkt in der Evolution der Menschheit – wenn die Materie ihres Geistes beraubt wurde und der Geist keine Rolle mehr zu spielen scheint – kommen die Weissen Löwen mit einer ebenso dringenden wie wichtigen Botschaft: Sie erinnern uns an unseren ursprünglichen «Vertrag», der die Führungsrolle mit der Verantwortung verbindet, die Flamme des Lebens zu hüten, um sicherzustellen, dass zukünftige Generationen aller Lebewesen einen blühenden Planeten erben. Lindas Erfahrungen und ihre Arbeit überzeugen uns, dass eine Zukunft des harmonischen Zusammenlebens nicht nur möglich ist, sondern in den White Lion Heartlands bereits gelebte Realität ist und darauf wartet, die Welt zu entfachen.

**Mai 2026, Datum noch offen**

**Ort: Universität Zürich, Campus UZH**



## Entflamme dein Löwenherz

### Seminar mit Linda Tucker

(in englischer Sprache mit deutscher Übersetzung)

*«Wenn du deine wahre Natur wieder in Einklang mit der Mutter Natur bringst, wenn du den Kopf mit dem Herzen in Einklang bringst, stellst du plötzlich fest, dass du in der Lage bist, das Gleichgewicht, die Gesundheit und die Widerstandsfähigkeit in deiner eigenen Welt wieder herzustellen. Ich nenne diesen erstaunlichen Prozess: A-LION-MENT.»* Linda Tucker

Linda Tucker wird uns erzählen, was die legendären Weissen Löwen uns über unsere eigenen Fähigkeiten für eine „LionHearted Leadership“ in einer Welt im Umbruch lehren können. Sie wird uns in die Lehren einführen, in die sie vor über 25 Jahren von einer Medizinfrau der Shangaan und von Schamanen unterwiesen wurde.

Nach der Einführung in die 13 Naturgesetze von Lion-Hearted Leadership wird sich jeder Teilnehmende in ein oder mehrere Gesetze vertiefen. Während wir uns aktiv mit unserem eigenen, einzigartigen „Blueprint“ befassen und diesen neu gestalten, richten wir unseren Fokus mit einem erweckten Löwenherzen auf unser wahres Potential.

«Das Zentrum der Einheit Schweibenalp», eine Oase der Inspiration im Herzen der Schweiz, liegt im Berner Oberland auf 1100 Metern, mit Blick auf den türkisfarbenen Brienzensee.

**Montag – Mittwoch, 25. – 27. Mai 2026**

**Beginn 17 Uhr, Ende 16 Uhr**

**Ort: Zentrum der Einheit Schweibenalp, Brienz**

## Übersicht der Veranstaltungen 2025 / 2026

<b>Die Offene Quelle</b> <b>Schönheit – eine Annäherung</b> Podiumsgespräch mit Christine Jenny, Barbara Diethelm und Werner Schmidt Ort: Fondation Lascaux, 8306 Brüttisellen	Donnerstag, 30. Oktober 2025 19 – ca. 21 Uhr Kosten: CHF 30.-	Seite 6
<b>Im Fluss der Farben durch die Zeiten</b> Vortrag mit Barbara Diethelm Ort: Fondation Lascaux, 8306 Brüttisellen	Donnerstag, 6. November 2025 19 Uhr Kosten: CHF 30.-	Seite 8
<b>Sirius Schöpferstrahlfarben®</b> <b>Aspekte unserer Ganzheit</b> Seminar mit Barbara Diethelm Ort: Fondation Lascaux, 8306 Brüttisellen	Sonntag, 9. November 2025 10 – 17 Uhr Kosten: CHF 220.-	Seite 16
<b>Sirius Schöpferstrahlfarben®</b> <b>Die Spur der Farben zur weiblichen Kraft</b> Seminar mit Barbara Diethelm Ort: Fondation Lascaux, 8306 Brüttisellen	Sonntag, 14. Dezember 2025 10–17 Uhr Kosten: CHF 220.-	Seite 17
<b>Little Suns</b> Workshop für Lehrpersonen mit Ruth Geissbühler Ort: Fondation Lascaux, 8306 Brüttisellen	Samstag, 24. Januar 2026 9–12.30 Uhr kostenlos *	Seite 12
<b>Tamangur - von Katzen und Sternen</b> Lesung und Ausstellung mit Barbara Diethelm und Werner Schmidt Ort: Atelier für Kunst und Philosophie, Zürich	Sonntag, 25. Januar 2026 17 – ca. 19 Uhr Kosten: CHF 30.-	Seite 9
<b>Begegnungen im Kunsthaus Zürich</b> mit Barbara Diethelm, Christine Jenny und Werner Schmidt Ort: Kunsthaus Zürich, 8001 Zürich	Donnerstag, 29. Januar 2026 17.30 – 19.30 Uhr Kosten: CHF 55.- inkl. Museumseintritt	Seite 10

<b>Little Suns</b> Workshop für Lehrpersonen mit Ruth Geissbühler Ort: Fondation Lascaux, 8306 Brüttisellen	Mittwoch, 18. März 2026 13 – 16.30 Uhr kostenlos *	Seite 12
<b>Sirius Schöpferstrahlfarben®</b> <b>Richtkräfte der inneren Balance</b> Seminar mit Barbara Diethelm Ort: Fondation Lascaux, 8306 Brüttisellen	Sonntag, 19. April 2026 10 – 17 Uhr Kosten: CHF 220.-	Seite 18
<b>Sirius Schöpferstrahlfarben®</b> <b>Leitfarben – Leitfaden</b> <b>Ein inneres Zwiegespräch</b> Seminar mit Barbara Diethelm Ort: Fondation Lascaux, 8306 Brüttisellen	Sonntag, 3. Mai 2026 10 – 17 Uhr Kosten: CHF 220.-	Seite 19
<b>Harmonische Koexistenz</b> <b>Die Weissen Löwen und die Gesetze der Regeneration</b> Vortrag mit Linda Tucker, e/d Ort: Universität Zürich, 8006 Zürich	Mai 2026 Datum noch offen	Seite 22
<b>Entflamme dein Löwenherz</b> Seminar mit Linda Tucker, e/d Ort: Schweibenalp, 3855 Brienz Übernachtungspauschalen siehe Seite 27	Montag – Mittwoch, 25. – 27. Mai 2026 Seminarkosten: CHF 540.-** exkl. Übernachtung und Essen	Seite 23
<b>Little Suns United</b> Ausstellung der Little Suns 2026 Ort: in der Schweiz und in Italien (Venedig)	Ort und Datum offen	Seite 13

\* Nach Eingang des Bewerbungsformulars.

\*\* Die Einnahmen werden wir zu 100% dem Global White Lion Protection Trust zukommen lassen.



### **Anmeldung und Auskünfte**

FONDATION LASCAUX

Zürichstrasse 42

8306 Brüttisellen

Tel. + 41 44 807 41 22

E-Mail: [veranstaltungen@fondation-lascaux.com](mailto:veranstaltungen@fondation-lascaux.com)

[www.fondation-lascaux.com](http://www.fondation-lascaux.com)

### **Anmeldung per E-Mail oder über die Webseite**

Die Platzzahl ist beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Alle Angebote sind inklusive Materialien.

### **Anmeldeschluss und allgemeine Seminarbedingungen**

Anmeldeschluss 14 Tage vor Seminarbeginn. Die Anmeldung wird schriftlich, inklusive Rechnung, bestätigt. Die schriftliche Anmeldung ist verbindlich. Bei einem Rücktritt bis 14 Tage vor Seminarbeginn werden CHF 50.- an Bearbeitungsgebühr verrechnet. Bei Abmeldung weniger als 10 Tage vor Seminarbeginn müssen die ganzen Seminarkosten bezahlt werden. Dies gilt auch im Krankheitsfall. Es kann eine Ersatzperson gestellt werden. Versicherung ist Sache der Teilnehmer. Programmänderungen vorbehalten.

### **Zusätzliche Bedingungen für das Seminar Entflamme dein Löwenherz**

Anmeldeschluss bis **31. März 2026**. Ihre Teilnahme am Seminar ist erst mit Zahlung der Teilnahmegebühr an die FONDATION definitiv. Übernachtungspauschalen auf der Seite 27. Bei einem Rücktritt bis 14 Tage vor Kursbeginn wird eine Bearbeitungsgebühr von CHF 100.- verrechnet. Dieses einmalige Seminar hat eine beschränkte Platzzahl.



### **Seminar LionHearted Leadership™: Entflamme dein Löwenherz**

**Seminaranmeldung:** FONDATION LASCAUX, 8306 Brüttisellen, Tel. + 41 44 807 41 22  
E-Mail: [veranstaltungen@fondation-lascaux.com](mailto:veranstaltungen@fondation-lascaux.com), [www.fondation-lascaux.com](http://www.fondation-lascaux.com).  
Das Seminar buchen Sie über die FONDATION LASCAUX.

### **Seminarpreise pro Person:**

Die Übernachtung buchen Sie bitte direkt beim Zentrum der Einheit Schweibenalp (pro Übernachtung inkl. vegetarische Vollpension, inkl. Tagespauschale Seminarraumnutzung, exkl. Kurtaxe und Permakultur-Beitrag).

Einzelzimmer: CHF 160.-    Mehrbettzimmer: CHF 121.-    Im eigenen Camper: CHF 102.-  
Doppelzimmer: CHF 135.-    Im eigenen Zelt: CHF 87.-

**Reservation Übernachtung:** Zentrum der Einheit Schweibenalp, 3855 Brienz

**Zimmerreservation:** Nur per E-Mail: [info@schweibenalp.ch](mailto:info@schweibenalp.ch).

Andere Fragen betreffend Reservationen: + 41 (0) 33 952 20 00

### **Anreise:**

Öffentliche Verkehrsmittel: Zuganreise via Luzern oder Bern nach Brienz. Anschliessend weiter mit Postauto «Axalp» bis zur Haltestelle «Bramisegg». Reiserouten und Fahrplan unter [www.sbb.ch](http://www.sbb.ch). Von der Haltestelle Bramisegg ist das Zentrum ca. 800m (ca. 15 min Fussmarsch) entfernt.

Auto: Autobahnausfahrt A8 Brienz/Giessbach/Axalp, dann Richtung Axalp den Berg hinauf bis zum Restaurant «Bramisegg». Rechts die Nebenstrasse etwa 800m durch den Wald fahren. An der Wegzweigung rechts bleiben.



FONDATION LASCAUX

© Fondation Lascaux

---

© Alle Bilder und Fotos von Fondation Lascaux ausgenommen:

Titelbild und Seite 8: *Maria Magdalena*, Lippo e Federico Memmi, 1344-47, Wikimedia commons.

Seite 9: © *Bastet*, The Trustees of the British Museum. © *Katze*, Barbara Diethelm.

Seite 10: © *Ohne Titel*, Agnes Martin, 1998. © *Der Wagen*, Alberto Giacometti, 1950, Kunsthaus Zürich.

Seite 21: © Global White Lion Protection Trust und Fondation Lascaux, Seite 27: Schweibenalp, Brienz